

Johs. Seufert + Sohn GmbH

Wir sind umgezogen!

Robert-Bosch-Straße
11



seufert
EIN UNTERNEHMEN DER NDB GRUPPE

Warenannahme ↑

Haupteingang ←

Vorstellung Melanie Maas
Personalentwicklerin & Coach

Volksparkstadion
NDB unter Strom

Start ins Berufsleben
Wir begrüßen 41 junge
Kollegen/-innen

Was man im Handwerk so macht? Deutschlands Zukunft.

Zeit, zu machen.

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

HANDWERK.DE

// EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

„Die Wirtschaftsmacht. Von nebenan“ – mittlerweile ist es 14 Jahre her, dass die Handwerkskammern diesen Slogan zu ihrer Kernaussage machten. Aktuell ist er bis heute. Die mehr als eine Million Handwerksbetriebe in Deutschland sind ein wichtiger Konjunkturfaktor, beschäftigten in 2023 rund 5,6 Millionen Menschen und erwirtschafteten einen Umsatz von knapp 800 Milliarden Euro. Diese Handwerksbetriebe sind, neben Universitäten und anderen Hochschulen, die wohl wichtigsten Fachkräfteschmieden des Landes. Knapp 30 Prozent der Auszubildenden lernen im Handwerk. Das duale Ausbildungssystem mit Praxis im Betrieb und Theorie in der Berufsschule hat weiterhin international Modellcharakter.

Die Automobilindustrie liefert schlechte Nachrichten, auch andere Industrien sehen sich am Beginn einer Schwächephase. Doch es gibt eine Branche, die sich bestenfalls über Fachkräftemangel und Überlastung beklagen kann: Das Handwerk strotzt vor Kraft! Auch die Veränderungen durch neueste Entwicklungen wie dem verstärkten Einsatz von KI trüben diese Aussichten in keiner Weise. Das sollten gute Nachrichten für alle sein, die einen sicheren Job mit Zukunft suchen – warum also stehen nicht alle Schlange?

Die diversen Imagekampagnen der letzten Jahre konnten die Sichtweise auf das Handwerk positiv beeinflussen. Dennoch beobachten wir nach wie vor, dass das Handwerk bei vielen Jobsuchenden immer noch als anstrengend gilt, schlecht bezahlt und nicht modern. Wer kann, macht Abitur und sucht sich einen Studienplatz. Industriearbeitsplätze scheinen attraktiver, trotz Jobverlust wechseln Fachkräfte aus der Industrie nur selten ins Handwerk.

Vielen ist nicht bekannt, wie digital Handwerksbetriebe bereits arbeiten. Knapp 90 Prozent der Unternehmen des Handwerks halten KI in den nächsten zehn Jahren für den wesentlichen Wettbewerbsfaktor. Anstatt Arbeitsplätze wegzunehmen, wird ein verstärkter Einsatz digitaler Technik im Handwerk bestehende Nebenaufgaben übernehmen und vereinfachen, sodass Fachkräfte wieder die wirklich wichtigen Aufgaben übernehmen können. Unser Handwerk hat viel mit einer besseren Zukunft zu tun, auch die Energiewende hängt entscheidend von ihm ab: Ohne die Fachfrauen und -männer aus dem Heizungsbau und der Elektrotechnik geht es nicht.

Im vergangenen Jahr blieben im Handwerk 20.000 Ausbildungsstellen unbesetzt. Vor diesem Hintergrund ist es umso bemerkenswerter, dass wir in unserer Unternehmensgruppe (fast) alle unsere diesjährigen Ausbildungsplätze besetzen konnten. Durch den besonderen Einsatz unseres Teams in Schulen und auf Ausbildungsmessen werben wir erfolgreich für unser Handwerk und begeistern junge Menschen für unser Unternehmen. In diesem Jahr konnten wir 41 Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger zum Start in ihr Berufsleben bei NDB begrüßen. Sie alle haben nun die Möglichkeit, ihr Talent einzubringen und von den großen Chancen in einer vielseitigen und attraktiven Branche zu profitieren.



Die Geschäftsleitung

Mit Klarheit und Herz – Melanie Maas stellt sich vor

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit dem 01.07.2024 freue ich mich, als Personalentwicklerin & Coach Teil der NDB-Gruppe zu sein. Einige von Euch kennen mich vielleicht schon aus früheren Workshops und Seminaren. Jetzt bin ich fest an Bord und möchte Euch in Eurer persönlichen und beruflichen Entwicklung unterstützen.

Was bedeutet Personalentwicklung für mich und für Euch?

In der heutigen Arbeitswelt stehen wir täglich vor neuen Herausforderungen. Ob wir neue Rollen übernehmen, uns weiterqualifizieren oder mit neuen Situationen umgehen müssen – unsere persönliche Entwicklung ist der Schlüssel, um diese Aufgaben erfolgreich zu meistern und daran zu wachsen. Sie betrifft nicht nur große berufliche Schritte, sondern auch die kleinen Veränderungen, die uns zufriedener und erfolgreicher machen. Gemeinsam können wir daran arbeiten, Eure Stärken weiterzuentwickeln, klare Ziele zu setzen und Hindernisse zu überwinden.

Wie kann ich Euch unterstützen?

Mein Ziel ist es, Euch auf Euren individuellen Entwicklungsweg zu begleiten. Unabhängig, ob Ihr Unterstützung bei der beruflichen Perspektivenfindung benötigt, Euch in bestimmten Bereichen weiterbilden möchtet oder einfach jemanden zum Austausch sucht – ich bin für Euch da.

Mein Angebot umfasst unter anderem:

- » Weiterentwicklung des NDB Schulungskatalogs für den sich verändernden Bedarf im modernen Handwerk
- » Trainings und Workshops zu verschiedenen beruflichen Fähigkeiten und Soft Skills
- » Mentoring für eine langfristige berufliche Begleitung
- » Vertrauensvolle Gespräche über Herausforderungen im Arbeitsalltag

Was bedeutet das konkret für die Zusammenarbeit?

Wir können uns entweder direkt im Büro oder in einer entspannten Umgebung außerhalb des Unternehmens treffen – je nachdem, was für Euch angenehmer ist. Workshops und Seminare können über Eure Abteilungsleiter angefragt werden. Ich freue mich, wenn Ihr einfach auf mich zukommt – ob für ein Coaching, einen Workshop oder ein Gespräch bei einer Tasse Kaffee.

Ein paar Worte zu mir

Mein beruflicher Weg begann in einem Familienbetrieb, wo ich eine handwerkliche Ausbildung absolvierte. Später habe ich mich in den Bereichen Training und Coaching weitergebildet und durfte in international agierenden Unternehmen tätig sein. Persönlichkeits- und Weiterentwicklung sind auch für mich lebenslange Prozesse und ich lege großen Wert auf Respekt, Wertschätzung und Achtsamkeit.

**»Mit Kommunikation, Klarheit und Herzlichkeit
gemeinsam Ziele erreichen.«**

Mein Motto

Ich freue mich auf unsere Gespräche und darauf, Euch persönlich kennenzulernen und Euch auf Eurem Entwicklungsweg zu begleiten. Herzliche Grüße

Melanie Maas





Bilderstellung: @nlsheit



// REFERENZ

Im Volksparkstadion unter Strom – Erfolgreicher Einsatz

NUR DER HSV – so schallt es bei NDB für gewöhnlich aus allen Ecken. Was ich stets nur als Hintergrundrauschen wahrgenommen hatte, wurde auch für mich im Dezember 2023 zum Alltag. Mein Kollege Bernd von Ass und ich erhielten den Auftrag, vorbereitend zur Europameisterschaft 2024 einen Großteil der Unterverteilungen im Volksparkstadion zu erneuern. Ziel und Endtermin waren klar, und uns beiden war bewusst: Das wird knapp, da wartet viel Arbeit auf uns!

Fortan war unser tägliches Mantra: NUR DER HSV.

Anfangen mit der Bestandsaufnahme über die Neuplanung und Freigabe bis hin zum Austausch vor Ort, haben wir Verteilung um Verteilung abgearbeitet. Eine besondere Herausforderung bestand darin, den Austausch im laufenden Betrieb so lautlos wie möglich zu gestalten. So wurde jede Verteilung in enger Absprache mit dem HSV und den Fachplanern des Ingenieurbüros Pinck betrachtet, immer mit einem Auge auf den Spielplan der Profis gerichtet.

Egal ob Küche, Kiosk, Technik, Shop oder Büro – in Sachen Verteilungen war für jeden etwas dabei. Da zusätzlich jede Verteilung mit einer umfangreichen Gebäudesteuerung (KNX) ausgestattet wurde, konnten wir den HSV auch hier tatkräftig bei der Programmierung und Inbetriebnahme unterstützen. Die abschließenden VDE-Messungen wurden von uns genutzt, um auch die etwas in die Jahre gekommene Stadionsdokumentation aufzufrischen.

Eine kompetente und lösungsorientierte Zusammenarbeit auf Augenhöhe war die Basis dafür, dieses anspruchsvolle Projekt termingerecht ins Ziel zu führen. Einen besonderen Anteil daran hatten die Monteure vor Ort. Unter der Führung unseres Bauleiters und hell leuchtenden HSV-Fans Jörg Geiger wurde rund um die Uhr angepackt.

Letztlich bleibt zu sagen, dass mein Blick als Grün-Weißer auf dieses Projekt nicht kritischer hätte sein können. Dennoch muss ich gestehen: Gutes Projekt, gute Leute beim HSV – die Zusammenarbeit hätte nicht besser laufen können. Ich komme gerne wieder zurück ins Volksparkstadion.

Dirk Hartwig

Fakten

Über das Volksparkstadion:

- » Eröffnung: 1953
- » Fußballstadion neu gebaut: 1998 bis 2000
- » Zuschauerplätze: 57.000
- » Spielfläche: 105 x 68 m
- » Anzahl Kioske: 50 Stück (mobile und nicht mobile zusammen)
- » Anzahl ausgeschenktes Bier pro Spiel: 55.000 Portionen (0,5 Liter)
- » Anzahl Büros: 65 Stück

Über das Projekt:

- » Bauzeit: 01/2024 – 09/2024
- » Ausgetauschte Verteilungen: 92 Stück
- » Arbeitsstunden: ca. 6.000 h
- » Angeschlossene Leitungen: >10.000
- » Projekt E-Mails: ca. 1.000 Stück

Junge Talente in leitenden Positionen

Marco Meinecke

Ich begann im August 2009 meine Ausbildung zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik bei NDB und legte im Januar 2013 erfolgreich meine Gesellenprüfung ab. Anschließend sammelte ich wertvolle Erfahrungen in der SWS-Abteilung, bevor ich in die Montage-Abteilung wechselte und Projekte als Obermonteur übernahm. Um mich weiterzuentwickeln, besuche ich die Meisterschule im Elektrohandwerk, die ich Ende 2024 abschließen werde. Am 01.07.2024 habe ich die Leitung der Abteilung Wartung und Instandhaltung Elektrotechnik übernommen.

Marco Meinecke



Sebastian Köhnken

Im Oktober 2008 begann ich mein duales Studium im Bauingenieurwesen, begleitet von Praxisphasen bei NDB. Sieben Semester später schloss ich mit dem »Bachelor of Engineering« ab. Anschließend absolvierte ich ein Fernstudium in »Architektur und Umwelt«, das ich mit dem Master 2014 abschloss.

Seit dem 01.08.2024 leite ich die Abteilung Fassadenbau und trete damit die Nachfolge von Jens Föllmer an, der das Unternehmen über 32 Jahre lang maßgeblich geprägt hat. Wir freuen uns, dass Jens uns im Vertrieb mit seiner Fachkenntnis weiter unterstützt, wenn auch mit reduzierter Stundenzahl.

Sebastian Köhnken

Jakob Ziegler

Im August 2010 habe ich meine verkürzte, zweijährige Ausbildung zum Bürokaufmann bei NDB in Stade begonnen und 2012 abgeschlossen. Nach meiner Übernahme als Sachbearbeiter in der Blitzschutzabteilung konnte ich in den Niederlassungen Pampow und Werder viele neue Prozesse kennenlernen. Durch Weiterbildungen zum Fachwirt (HWK) und Betriebswirt (HWO) habe ich mein Wissen vertieft und in die tägliche Arbeit eingebracht. Seit nun über 14 Jahren gehe ich meinen Weg mit der NDB Unternehmensgruppe. Viele dieser Jahre habe ich in der Blitzschutzabteilung u. a. im Vertrieb und in der Projektabwicklung mit organisatorischen und qualitätsrelevanten Aufgaben verbracht. Seit April 2024 setze ich das Erlernte als Büroleitung bei Zietz in Hamburg in Eigenverantwortung um.

Jakob Ziegler





Bilderstellung: Maren Martens

// REFERENZ

Photovoltaikanlagen auf dem Firmengelände der NDB-Gruppe

Schon seit vielen Jahren sind wir als NDB-Firmengruppe bestrebt, eine Vorreiterrolle im Bereich erneuerbarer Energien und Energieeffizienz einzunehmen und einen großen Teil unseres Stromverbrauchs aus regenerativen Energien zu decken.

Im Zuge des Umzugs von Johs. Seufert & Sohn an unseren Standort in der Robert-Bosch-Straße in Stade wurden unsere Hallen elektrotechnisch und statisch ertüchtigt, um die Errichtung einer Photovoltaikanlage vorzubereiten. Für die neue Anlage wurden drei Dächer mit Photovoltaik-Modulen belegt: Auf der Halle 2 (Lagerhalle NDB Bautechnik) haben wir 76 PV-Module, auf Halle 3 (Kanthalle NDB Bautechnik) 45 PV-Module und auf der Halle 4 (Lagerhalle Johs. Seufert & Sohn) ebenfalls 45 PV-Module installiert. Jedes Modul hat eine Leistung von 405 Wp, sodass wir insgesamt eine Gesamtleistung von 67,23 kWp montiert haben. Die Unterkonstruktion wurde dachparallel ausgeführt, mithilfe von Montagefüßen im Trapezblech verankert und anschließend mit Bitumen abgedichtet. Für die Dacharbeiten haben wir auf unser bewährtes Partnernetzwerk zurückgreifen können. Der erzeugte Gleichstrom wird je Hallendach von einem eigenen Wechselrichter in Wechselstrom umgewandelt. Dieser wird in einer neuen Photovoltaik-Verteilung in Halle 4 gesammelt, in der wir die vom Energieversorger vorgegebenen Komponenten zur Steuerung und Messung der Photovoltaikanlage untergebracht haben.

Insgesamt kann die neue Photovoltaikanlage pro Jahr 67.000 kWh Strom produzieren. An unserem Standort in der Robert-Bosch-Straße in Stade haben wir nun Photovoltaikanlagen mit insgesamt 176 kW installiert, welche im Zusammenspiel mit unserem 70 kWh-Stromspeicher dafür sorgen, dass wir uns von Anfang Mai bis Ende September größtenteils autark vom öffentlichen Netz mit Strom versorgen können. Um die Unabhängigkeit vom Stromnetz noch weiter zu erhöhen, wird bis Ende des Jahres die Speicherkapazität um weitere 70 kWh auf dann 140 kWh erweitert.

Wir bedanken uns bei allen Projektbeteiligten für die erfolgreiche Zusammenarbeit und freuen uns, unseren Stromautarkiegrad weiter verbessert zu haben!

Thies Hübner & Keno Tapken

Fakten über das Firmengelände

Über die neuen PV-Anlagen:

- » Installation von 166 PV-Modulen mit insgesamt 67,23 kWp
- » 3 PV-Wechselrichter mit insgesamt 65 kW
- » Jährliche Stromerzeugung: ca. 67.000 kWh

Über die gesamten PV-Anlagen:

- » Installierte Leistung: 175 kW
- » Selbstversorger in den Monaten: Mai bis September
- » Speicherkapazität ab Ende 2024: 140 kWh

// MITARBEITER

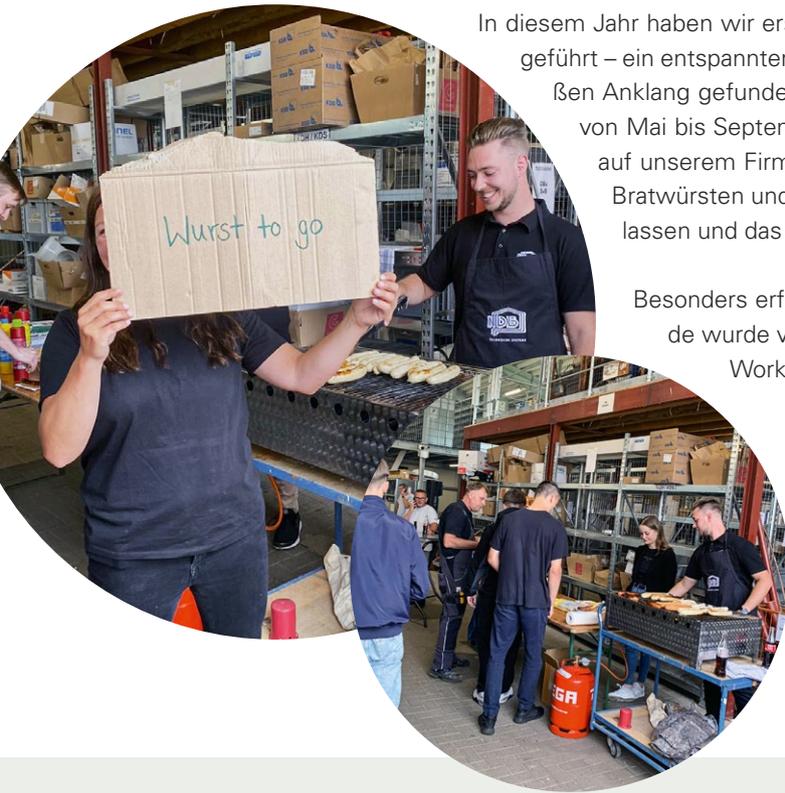
Teamevent: After-Work-Grillen 2024

In diesem Jahr haben wir erstmals unser After-Work-Grillen eingeführt – ein entspannter Ausklang der Arbeitswoche, der großen Anklang gefunden hat. Jeden ersten Freitag im Monat, von Mai bis September, trafen sich Kolleginnen und Kollegen auf unserem Firmengelände in der Robert-Bosch-Straße, um bei Bratwürsten und erfrischenden Getränken gemeinsam die Woche ausklingen zu lassen und das Wochenende einzuläuten.

Besonders erfreulich war die Abwechslung in der Organisation: Jede Grillrunde wurde von einer anderen Abteilung übernommen, wodurch jedes After-Work-Grillen seine eigene, individuelle Note erhielt.

Das After-Work-Grillen sorgte nicht nur für leckeres Essen, sondern stärkte auch das Miteinander im Team. Aufgrund des positiven Feedbacks und der guten Stimmung werden wir diese Veranstaltung im nächsten Jahr fortsetzen.

Kitty-Marie Müller



// AKTUELLES



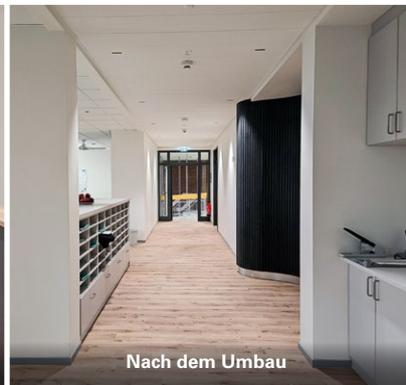
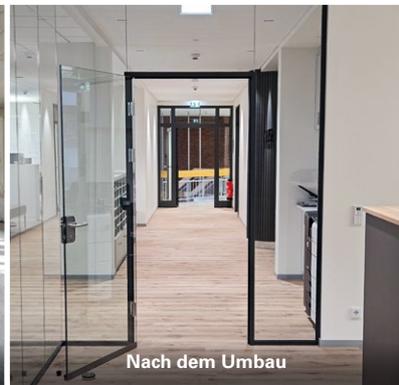
Einlaufen mit den Profis ins Volksparkstadion

Dank unserer Partnerschaft mit dem Hamburger SV konnten wir fünf kleinen Fußballfans ein besonderes Erlebnis ermöglichen: Beim Heimspiel gegen Preußen Münster am 31. August 2024 durften die Kinder unserer Mitarbeiter im Alter von 5 bis 10 Jahren als Einlaufkinder gemeinsam mit den Profis ins Volksparkstadion einlaufen. Für die Kids wurde damit ein großer Traum wahr, der ihnen noch lange in Erinnerung bleiben wird! Die Teilnahme an der Verlosung war ganz einfach: Die Kinder malten ein Bild von Dino Hermann, dem Maskottchen des HSV.

Die kreativen Einsendungen haben die Auswahl der Gewinner nicht gerade leichtgemacht! Am Spieltag selbst strahlten die Kinder vor Freude, als sie an der Seite der Profis auf den Platz gingen. Der 4:1-Sieg des HSV sorgte für zusätzliche Begeisterung und machte den Tag für die Kinder und ihre Familien im Familienblock des Stadions perfekt.

Es war ein großartiges Erlebnis, das nicht nur die kleinen Fans, sondern auch ihre Eltern glücklich gemacht hat.

Kitty-Marie Müller



// REFERENZ

Standortwechsel Firma Seufert: Modernes Büro und kurze Wege

Als Teil der NDB Unternehmensgruppe hat die Firma Johs. Seufert + Sohn erfolgreich ihren Standort von der Schützenstraße in die Robert-Bosch-Straße 11 in Ottenbeck verlegt. Der Umzug erfolgte in das erste Obergeschoss des Gebäudes, in dem zuvor die Firma Hörmann Warnsysteme ansässig war. Mit dem Auszug der Firma Hörmann in den Julius-Leber-Weg wurden im NDB-Gebäude geeignete Räumlichkeiten frei, sodass an einem Standort die Kompetenzen gebündelt und die firmenübergreifenden Bauprojekte zukünftig noch einfacher abgestimmt werden können. Bevor jedoch die neuen Räumlichkeiten bezogen werden konnten, musste die in die Jahre gekommene Bürofläche umgestaltet werden. Ziel war es, ein neues offenes Raumkonzept zu etablieren, das flexible Arbeitsbereiche schafft. Die Gestaltung orientierte sich an den Bedürfnissen der Mitarbeitenden sowie an modernen Anforderungen an Arbeitsplatzgestaltung und Technologie.

Die komplette Planung und Umsetzung wurde von NDB energieKonzepte aus einer Hand betreut. Bei der Planung wurden die einzelnen Fachabteilungen miteinbezogen, um die Dateninfrastruktur und Beleuchtung zu planen und die Akustik in den neuen Räumlichkeiten zu optimieren. Um die ausgearbeiteten Änderungen am Grundriss und die erstellte Planung umzusetzen, waren umfangreiche Umbaumaßnahmen notwendig. Im Januar erfolgten deshalb die Rückbauarbeiten und Demontagen bis zur kompletten Entkernung einschließlich der Entfernung des Estrichs. Der weitere Ausbau wurde größtenteils durch die NDB Unternehmensgruppe umgesetzt. NDB Bautechnik erstellte die Trockenbauwände und später auch die Akustikdecken. Seufert verlegte neue Kupferrohrleitungen unterhalb des Estrichs und brachte neue Heizkörper ein.

NDB Elektrotechnik installierte neue Beleuchtung sowie Schalter und Steckdosen, passend zu dem im gesamten Gebäude verbauten KNX-Bussystem. Dies ermöglicht unter anderem die automatisierte Steuerung von Beleuchtung, Heizung und der in den Räumlichkeiten verbauten Ventilatoren. Zusätzlich wurden eine eigene Unterverteilung und ein Datenschränk für das erste Obergeschoss eingerichtet. Ebenfalls wurde die Halle 4 entsprechend ihrer neuen Nutzung umgerüstet und mit einem komplett neuen Lagersystem ausgestattet. Alle nicht intern zu erbringenden Leistungen wurden durch ein breites Netzwerk externer Partnerunternehmen abgedeckt. Die erfolgreiche und termingerechte Umsetzung der Umbauten war nur durch die gute Zusammenarbeit zwischen den Firmen der NDB Unternehmensgruppe möglich. Dank dieser Kooperation konnte die Firma Johs. Seufert + Sohn planmäßig zum 01.07.2024 die Räume am Standort Robert-Bosch-Straße beziehen.

Hendrik Jahn

Fakten

Über Johs. Seufert + Sohn GmbH:

- » Seit 2015 ein Teil der NDB-Firmengruppe
- » Rund 50 Mitarbeiter
- » Heizung, Sanitär und Lüftungstechnik
- » Neuer Standort: Robert-Bosch-Straße 11, Stade

Über das Projekt:

- » Umgebaute Bürofläche von 400 m²
- » Bauzeit: 01/2024 – 07/2024
- » Vollständige Entkernung und Neuaufbau
- » Baujahr Altbau: 1985
- » Umbau der Halle und Installation von neuer E-Technik

„Leg los“ – Willkommenstage für unsere neuen Azubis

Zum Ausbildungsstart fand für unsere Auszubildenden ein Seminar für Persönlichkeitsentwicklung, Kommunikation und Teambuilding mit Melanie Maas statt.

Zuerst stand das Kennenlernen untereinander sowie das Unternehmen im Vordergrund. Hierbei wurden die Auszubildenden zunächst in 2-3er Gruppen aufgeteilt, um sich untereinander kennenzulernen und sich dann gegenseitig der gesamten Gruppe vorzustellen. Im Anschluss wurde auf spielerische Art und Weise das Kennenlernen vertieft. Es folgte eine Führung durch das Gebäude sowie ein Rundgang über das Gelände, um sich einen ersten Eindruck zu verschaffen und den Auszubildenden das Unternehmen näherzubringen.

Im zweiten Teil lag der Fokus auf Team-Building, Kommunikation und Persönlichkeitsentwicklung. Hierbei wurden Flipcharts in Gruppenarbeit zu den Themen Ziele des Ausbilders und der Auszubildenden sowie Organisation und Betrieb erstellt. Den Abschluss bildete ein Spiel, bei dem sich die Auszubildenden ein Wollknäuel gegenseitig zuwarfen und jeweils ein Stück Faden in der Hand behielten. Dieses Spiel spiegelte die Wichtigkeit eines jeden Individuums im Unternehmen wider. Es verdeutlichte, dass ein Unternehmen nicht ohne Teamwork und Zusammenhalt bestehen kann.

Neben dem Seminar nahmen alle Auszubildenden an einem Mathematik Auffrischkurs teil, den Florian Martens leitete. In diesem Kurs wurden die Grundrechenarten, das Um-

stellen von Formeln, Dreisatzberechnung, Winkelfunktionen sowie das Rechnen mit Einheiten behandelt. Nach einem ausführlichen Vortrag mit vielen Beispielen von Herrn Martens wurden zu den einzelnen Themen Vertiefungsübungen durchgeführt und gemeinsam besprochen.

Beide Schulungen verdeutlichten, wie wichtig der Zusammenhalt und die Zusammenarbeit in einem Team sind. Zudem wurden wichtige Grundlagen für eine erfolgreiche Berufsausbildungszeit geschaffen.

Lea-Marie Ahlrep & Jessica Illies



Engagement für die Zukunft: Unterstützung für Mario und sein Solarauto-Projekt

In unserem Betrieb liegt uns die Förderung junger Menschen besonders am Herzen. Daher freuen wir uns, an einem spannenden Projekt

eines jungen Talents

mitwirken zu können:

Der neunjährige Mario, Schüler und Mitglied der Schul-AG AtheForscht, hat sich ein ehrgeiziges Ziel

gesetzt – er baut ein Solarauto, das später tatsächlich mit ihm fahren soll. Dieses Projekt ist kein gewöhnliches Spielzeugauto, sondern ein innovatives Vorhaben, das von Marios Leidenschaft

für Technik und Nachhaltigkeit angetrieben wird. Um dieses Ziel zu erreichen, hat sich Mario auf die Suche nach Unterstützern gemacht – und dabei sind auch wir auf sein Projekt aufmerksam geworden. Nach einem begeisternden Gespräch mit ihm war für uns sofort klar: Dieses Vorhaben müssen wir fördern! Wir haben Mario mit 4 Solarmodulen, 6 Batterien und einem Scheck über 200 Euro unterstützt. NDB wird Mario auf seinem Weg begleiten und ihm weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Wir sind schon jetzt gespannt auf die Fortschritte seines Projekts und freuen uns darauf, in einem zukünftigen Newsletter mehr über sein Solarauto direkt von ihm selbst zu erfahren. Solche Initiativen zeigen, wie bereits die jüngsten Generationen sich aktiv für erneuerbare Energien einsetzen – und wir sind stolz, Teil davon zu sein!

Simone Schmitz





Die Mitarbeiter der anderen Standorte
sind auf unserer Website zu finden:



// MITARBEITER

Start ins Berufsleben 2024

Die Ausbildung hat bei NDB einen hohen Stellenwert und deshalb sind wir stolz darauf, regelmäßig junge Talente auf ihrem Weg ins Berufsleben zu begleiten. In diesem Jahr konnten wir mit großer Freude 41 junge Kolleginnen und Kollegen in 8 verschiedenen Berufsfeldern herzlich bei uns willkommen heißen.

NDB ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG, Stade **Kaufmann/-frau für Büromanagement**

Abdullah Al Hijaj, Jessica Illies, Chantal Staats, Emma Nienstedt, Lea-Marie Ahlrep, Jil Strotmann, Olivia Zeligowski (Jahrespraktikantin)

Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik

Nico Stroh, Juan Pablo Henao Silva, Johann Fitschen, Florian Marco Rudolph, Lars Giese, Niklas Schuldt, Lorik Thaqi, Leonardo Mijatovic, Luka Hildebrandt, Mohammad Abo Kashef

Betriebswirtschaftslehre

Paul Klinge

Zietz Elektrotechnik GmbH & Co. KG, Hamburg **Kauffrau für Büromanagement**

Melika Ranjkesk Faraji

Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik

Ayman Zreigat

NDB BAUTECHNIK GmbH & Co. KG, Stade **Trockenbaumonteur**

Julian Junge (Jahrespraktikant)

NDB energieKonzepte GmbH, Stade **Bauingenieurwesen**

Henrieke Rieper, Joana Krüger

NDB ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG, NL Werder **Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik**

Gabriel Reichert

NDB ELEKTRO- UND KOMMUNIKATIONSTECHNIK GmbH, Schwerin

Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik

Luan Peci

Norddeutsche Bausanierung GmbH & Co. KG, Stade **Holz- und Bautenschützer**

Marvin Klose, Leon Pohle, Elijah Aonso, Kiano Behnk

scan.it GmbH, Stade

Kaufmann für IT-Systemmanagement

Thore Littwitz

EFA ELEKTRO- UND KOMMUNIKATIONSTECHNIK GmbH & Co. KG, Berlin

Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik

Yannick Tauscher, Sait Talay, Sabri Shaban Sabri, Fabio Fischer, Niklas Wischeropp, Fabian Winkler

Johs. Seufert + Sohn GmbH, Stade

Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Jayden Luca Gießel, Mergim Fazlijaj, Henry Hugo Schlegel, Hüseyin Sützen, Rickert Meincke

Wir wünschen allen einen tollen Start für ihre Ausbildung und Studium in der NDB-Firmengruppe.

Jubilare – 3. Quartal 2024

NDB ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG, Stade

10 Jahre

- + Henning Holst (01.08.2014)
- + Dominic Meyer (01.08.2014)
- + Philipp Schwedka (01.08.2014)
- + Kitty-Marie Müller (01.08.2014)

20 Jahre

- + Walter Büther (05.07.2004)
- + Olaf Bähr (02.08.2004)
- + Thomas Oehlstrom (01.09.2004)

40 Jahre

- + Ralf Tesmer (01.08.1984)

45 Jahre

- + Hans-Hermann Heitmann (01.08.1979)

NDB BAUTECHNIK GmbH & Co. KG, Stade

25 Jahre

- + Jörg Mirowsky (09.08.1999)

35 Jahre

- + Iris Heitmann (01.08.1989)

NDB ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG, NL Berlin

10 Jahre

- + Steffen Große (25.08.2014)

25 Jahre

- + Janine Schulze (01.08.1999)

NDB ELEKTRO- UND KOMMUNIKATIONSTECHNIK GmbH, Schwerin

10 Jahre

- + Josephine Glöde (01.08.2014)
- + Felix Maltzahn (01.09.2014)

20 Jahre

- + Daniel Großöhme (17.08.2004)

scan.it GmbH, Stade

10 Jahre

- + Nico Stemmann (01.08.2014)

EFA ELEKTRO- UND KOMMUNIKATIONSTECHNIK GmbH & Co. KG, Berlin

25 Jahre

- + Frank-Holger Lorenz (09.08.1999)

Johs. Seufert + Sohn GmbH, Stade

10 Jahre

- + Nina Feldtmann (01.08.2014)
- + Johannes Elfers (01.09.2014)

Wir gratulieren herzlich und freuen uns auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit.

Neue Mitarbeiter

NDB ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG, Stade

- + Melanie Maas (01.07.2024) als Personalentwicklerin und Coach
- + Christian Gabers (01.07.2024) als Monteur – Elektrotechnik
- + Jonas August Köpcke (08.07.2024) als Monteur – Elektrotechnik
- + Henry Kasper (01.08.2024) als Monteur – Elektrotechnik
- + Wiebke Illies (01.08.2024) als kaufmännische Sachbearbeiterin
- + Ivan Balandin (01.09.2024) als Monteur –Wartung und Instandhaltung Elektrotechnik
- + Doris Holöchter (01.09.2024) als kaufmännische Sachbearbeiterin
- + Dennis Olbrich (01.09.2024) als Prüfer – Blitzschutz
- + Denis Gammer (01.09.2024) als Monteur – Blitzschutz

Zietz Elektrotechnik GmbH & Co. KG, Hamburg

- + Robert Tormanski (15.07.2024) als Monteur – Elektrotechnik

NDB ELEKTROTECHNIK GmbH & Co. KG, NL Berlin

- + Theres Blaffert (01.07.2024) als kaufmännische Sachbearbeiterin

Norddeutsche Bausanierung GmbH & Co. KG, Stade

- + Daniel Henning (01.07.2024) als Monteur – Bausanierung

Wir begrüßen unsere neuen Mitarbeiter ganz herzlich und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Allen einen guten Start bei NDB.



Eine von uns

JANINE SCHULZE

Wir sagen herzlichen Glückwunsch zu 25 Jahren NDB! Mit großem Herzen und unermüdlichem Einsatz ist sie der Mörtel zwischen den Steinen am Standort in Werder und seit über 10 Jahren kaufmännische Niederlassungsleiterin. Selbst Mutter zweier Kinder zwischen 3 und 9 Jahren trägt sie einen Rucksack mit ordentlich Gewicht – aber Klagen hört man von ihr nicht. Zu der tollen Entwicklung am Standort hat sie wesentlich beigetragen. Dabei waren die Zeiten herausfordernd und sind es noch immer. Wir freuen uns, Dich in unseren Reihen haben zu dürfen, und auf viele weitere Jahre Zusammenarbeit!

Die Werderaner

NÄHER DRAN

NDB – Alles aus einer Hand!

Von der ganzheitlichen Planung und Energieberatung, der elektrotechnischen Installation und Programmierung von Anlagen, Sicherheits- und Kommunikationstechnik, der Blitzschutzplanung und -ausführung, dem Wand- und Deckenbau, dem baulichen Brandschutz, dem Fassadenbau, der Bausanierung bis hin zu Maßnahmen der Energieoptimierung und Installation moderner Heizsysteme.

NDB TECHNISCHE SYSTEME

Leistung auf der ganzen Linie!
Stade – Hamburg – Schwerin – Berlin

Folgen Sie uns auf  

IMPRESSUM

Verantwortlich für Texte, Bilder und Inhalte:
Matthias Geier, Simone Schmitz, Kitty-Marie Müller
Layout und Satz: scan.it GmbH
Vielen Dank an alle Autoren unserer Berichte.

